

WSPR

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen
VisuellWikitext

**Version vom 6. Dezember 2008, 22:05
Uhr (Quelltext anzeigen)**

Oe1mcu ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

(→Faszinierende Ergebnisse auf Kurzwelle mit
kleinsten Sendeleistungen !)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

**Version vom 15. Februar 2021, 01:19 Uhr
(Quelltext anzeigen)**

OE1VMC ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K (siehe auch FT4, FST4)

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

(35 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

Zeile 3:

==Faszinierende Ergebnisse auf Kurzwelle
mit kleinsten Sendeleistungen !==

Zeile 3:

==Faszinierende Ergebnisse auf Kurzwelle
mit kleinsten Sendeleistungen !==

+ { | border=0

+ |

+ |[[Bild:WSPR Uebersicht.jpg|left]]

+ |Das Weak Signal Propagation
Reporter Network ist eine Gruppe von
Funkamateuren welche K1JT's
Programm WSPR (ausgesprochen
"whisper" - "Weak Signal Propagation
Reporter") nutzen um die
Ausbreitungsbedingungen durch
Aussendungen mit sehr geringer
Leistung (QRP/QRPP) zu erforschen.

+ |Die Daten werden von einem Server
gesammelt und graphisch als auch
tabellarisch dargestellt. Die Software
wird von K1JT als Open Source zur
Verfügung gestellt und die
gesammelten Daten können am
Datenbankserver frei eingesehen
werden.

+ |Mit Sendeleistungen von 200mW
können die Baken weltweit
empfangen werden.

+ |-

```

+ |}
+
+ <br><br>
+
+ ==Weak Signal Propagation
  Software==
+ {| border=0
+ |[[Bild:WSPR Programm.
  jpg|500px|left]]
+ |Das Programm WSPR nutzt die
  Möglichkeiten einer Sound Karte für
  die Sende und Empfangsfunktionen.
  WSPR erzeugt und empfängt Signale
  mittels strukturierter Nachrichten
  und einer leistungsfähigen Vorwärts
  Korrektur basierend auf einer 4-FSK
+ Modulation. Das Ziel der
  Entwicklungsanstrengungen war es
  sehr schwache Signale zu decodieren.
  In der Praxis arbeitet das System gut
  bis zu Signal Rauschabstände von -27
  dB bei einer Referenzbandbreite von
  2500Hz. <br>
+ |}
+ <br><br>
+ ==Weak Signal Propagation
  Reporter==
+
+ {| border=0
+ |[[Bild:WSPR Propagation.
  jpg|500px|left]]
+ |Alle Aussendungen von Baken und
  Empfangsberichte werden auf der
  wsprnet Homepage übersichtlich
  graphisch angezeigt. Mit den
  Grafiken die auf Bänder
  eingeschränkt werden können ist eine
  gute Bewertung der
+ Ausbreitungsbedingungen möglich.

```


Diese sehr interessante Graphik wird von Google Earth dargestellt, einfaches reinzoomen und verschieben der Karte ist möglich.

+

| -

+

|[[Bild:WSPR Data.jpg|500px|left]]

+

|Die Dahinterliegende Datenbank speichert alle Rapporte ab. Die gespeicherten Daten können einfach abgerufen werden und ermöglichen eine nachträgliche Recherche der überbrückten Entfernungen.

+

|}

-

[[Bild:WSPR Uebersicht.jpg|left]]

+

==Installation von der Weak Signal Propagation Software==

-

Das Weak Signal Propagation Reporter Network ist eine Gruppe von Funkamateuren welche K1JT's Programm WSPR (ausgesprochen "whisper" - "Weak Signal Propagation Reporter") nutzen um die Ausbreitungsbedingungen durch Aussendungen mit sehr geringer Leistung (QRP/QRPP) zu erforschen. Die Daten werden von einem Server gesammelt und graphisch als auch tabellarisch dargestellt. Die Software wird von K1JT als Open Source zur Verfügung gestellt und die gesammelten Daten können am Datenbankserver frei eingesehen werden.

+

Laden des Programms von der WSJT Page

+

<http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/> .

– Mit Sendeleistungen von 200mW können die Baken weltweit empfangen werden.

+ Installieren und Starten der Software

+

+

+ * Unter "Setup" -> "Options" bitte das Rufzeichen und den Locator eingeben (zum Beispiel JN88DD)

+

+ * Im gleichen Menü die COM Port Nummer eingeben die für die PTT genutzt werden soll. (zum Beispiel 1 für die COM!). Bei Null wird die VOX Kontrolle aktiviert.

+

+ * Wenn mehr als eine Sound Karte installiert ist und nicht die Standard Windows Sound Karte verwendet werden soll kann eine andere Sound Karte verwendet werden. Dazu die Nummer aus dem zusätzlich aufgegangenen Fenster (console Window) auswählen und unter "Optionen" eingeben.

+

+ * Ebenfalls unter "Optionen" die die Sendeleistung in dBm eingeben (bitte sehr kleine Leistungen verwenden). Und "Optionen" wieder schließen.

+

+ * Im Hauptfenster unter "SSB Transceiver dial frequency" die Frequenz einstellen die am Transceiver eingestellt ist (USB). Danach die gewünschte Sendefrequenz eingeben oder durch Doppelklicken im Wasserfall Display auswählen.

+

- + * Um den Empfang zu starten bitte "RX" auswählen (das Wasserfalldiagramm startet nicht sofort sondern zeigt erst nach 2 Minuten ein Ergebnis an). Es kann für den Sendebetrieb der durchschnittliche Prozentsatz der Zyklen festgesetzt werden.
- +
- + * Bitte die Computer Zeit auf +/- 1 Sekunde genau einstellen. Wenn es notwendig ist, können kleine Korrekturen durch "Links" oder "Rechts" drücken am "Dsec" Knopf vorgenommen werden.
- +
- + * WSPR startet die Sende oder Empfangssequenzen nach dem Erreichen der vollen Minute
- +
- + * Wenn die "Upload Spots" aktiviert wurde und der Computer Internet Zugang hat empfängt WSPR die empfangenen Spots von der Datenbank. Dazu bitte die Seite www.wsprnet.org anwählen, sich registrieren und die Ergebnisse beobachten.
- +
- + ==Installation von WSJT-X ==
- +
- + Laden des Programms von der WSJT Page
- + <https://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/wshtx.html> .

	+	Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjitx-doc/wsjitx-main-2.3.0.html] WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch).
	+	
	+	Ab WSJT-X Version 1.6.0 ist WSPR integriert.
	+	
	+	Ab WSJT-X Version 1.7.0 ist MSK144 integriert.
	+	
	+	Ab WSJT-X Version 1.8.0 ist FT8 integriert.
	+	
	+	Ab WSJT-X Version x.y.z ist FT4 integriert (April 2019).
	+	
	+	Ab WSJT-X Version 2.3.0 sind FST4 und FST4W integriert (Feber 2021).
-	+	Ab WSJT-X Version 2.4.0 ist Q65 integriert (April 2021).
-	+	Siehe auch: [[Grundlagen Digitale Betriebsarten]], [[JT65]], [[JT9]], [[JT4]], [[JT6M]], [[QRA64]], [[FT8]], [[FT4]], [[FST4]] und [[JT4]].

Version vom 15. Februar 2021, 01:19 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 Faszinierende Ergebnisse auf Kurzwelle mit kleinsten Sendeleistungen !	8
2 Weak Signal Propagation Software	9

3 Weak Signal Propagation Reporter	10
4 Installation von der Weak Signal Propagation Software	10
5 Installation von WSJT-X	11

Faszinierende Ergebnisse auf Kurzwelle mit kleinsten Sendeleistungen !



Das Weak Signal Propagation Reporter Network ist eine Gruppe von Funkamateuren welche K1JT's Programm WSPR (ausgesprochen "whisper" - "Weak Signal Propagation Reporter") nutzen um die Ausbreitungsbedingungen durch Aussendungen mit sehr geringer Leistung (QRP/QRPP) zu erforschen.

Die Daten werden von einem Server gesammelt und graphisch als auch tabellarisch dargestellt. Die Software wird von K1JT als Open Source zur Verfügung gestellt und die gesammelten Daten können am Datenbankserver frei eingesehen werden.

Mit Sendeleistungen von 200mW können die Baken weltweit empfangen werden.

Weak Signal Propagation Software



Das Programm WSPR r die Möglichkeiten einer Sound Karte für die Send und Empfangsfunktion WSPR erzeugt und empfängt Signale mittels strukturierter Nachrichten und einer leistungsfähigen Vorwärts Korrektur basierend auf einer 4-F Modulation. Das Ziel der Entwicklungsanstrengung war es sehr schwache Signale zu decodieren. In der Praxis arbeitet das System gut bis zu Signal Rauschabständen von -2 bei einer Referenzbandbreite von 2500Hz.

Propagation Map



Diese sehr interessante Graphik wird von Google Earth dargestellt, einfaches reinzoomen und verschieben der Karte ist möglich. Die dahinterliegende Datenbank speichert alle Rapporte ab. Die gespeicherten Daten können einfach abgerufen werden und ermöglichen eine nachträgliche Recherche der überbrückten Entfernungen.

Laden des Programms von der WSJT Page <http://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/> .

Installieren und Starten der Software

- Unter "Setup" -> "Options" bitte das Rufzeichen und den Locator eingeben (zum Beispiel JN88DD)
- Im gleichen Menü die COM Port Nummer eingeben die für die PTT genutzt werden soll. (zum Beispiel 1 für die COM!). Bei Null wird die VOX Kontrolle aktiviert.
- Wenn mehr als eine Sound Karte installiert ist und nicht die Standard Windows Sound Karte verwendet werden soll kann eine andere Sound Karte verwendet werden. Dazu die Nummer aus dem zusätzlich aufgegangenen Fenster (console Window) auswählen und unter "Optionen" eingeben.
- Ebenfalls unter "Optionen" die die Sendeleistung in dBm eingeben (bitte sehr kleine Leistungen verwenden). Und "Optionen" wieder schließen.
- Im Hauptfenster unter "SSB Transceiver dial frequency" die Frequenz einstellen die am Transceiver eingestellt ist (USB). Danach die gewünschte Sendefrequenz eingeben oder durch Doppelklicken im Wasserfall Display auswählen.
- Um den Empfang zu starten bitte "RX" auswählen (das Wasserfalldiagramm startet nicht sofort sondern zeigt erst nach 2 Minuten ein Ergebnis an). Es kann für den Sendebetrieb der durchschnittliche Prozentsatz der Zyklen festgesetzt werden.
- Bitte die Computer Zeit auf +/- 1 Sekunde genau einstellen. Wenn es notwendig ist, können kleine Korrekturen durch "Links" oder "Rechts" drücken am "Dsec" Knopf vorgenommen werden.
- WSPR startet die Sende oder Empfangssequenzen nach dem Erreichen der vollen Minute
- Wenn die "Upload Spots" aktiviert wurde und der Computer Internet Zugang hat empfängt WSPR die empfangenen Spots von der Datenbank. Dazu bitte die Seite www.wsprnet.org anwählen, sich registrieren und die Ergebnisse beobachten.

Installation von WSJT-X

Laden des Programms von der WSJT Page <https://physics.princeton.edu/pulsar/K1JT/wshtx.html> . Die aktuelle Programmversion ist WSJT-X Version 2.3.0 (Stand: 14. Feb. 2021, siehe [WSJT-X 2.3 Benutzerhandbuch](#)).

Ab WSJT-X Version 1.6.0 ist WSPR integriert.

Ab WSJT-X Version 1.7.0 ist MSK144 integriert.

Ab WSJT-X Version 1.8.0 ist FT8 integriert.

Ab WSJT-X Version x.y.z ist FT4 integriert (April 2019).

Ab WSJT-X Version 2.3.0 sind FST4 und FST4W integriert (Feber 2021).

Ab WSJT-X Version 2.4.0 ist Q65 integriert (April 2021).

Siehe auch: [Grundlagen Digitale Betriebsarten](#), [JT65](#), [JT9](#), [JT4](#), [JT6M](#), [QRA64](#), [FT8](#), [FT4](#), [FST4](#) und [JT4](#).